

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TTC Ehingen : SC Berg
Samstag, 17.02.2024, 17:45 Uhr

Abele tütet den Sieg für den TTC Ehingen ein

Am 11. Spieltag der Herren Bezirksklasse Gr. 2 traf der TTC Ehingen am Samstagnachmittag auf die Gäste vom SC Berg. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:5 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Marcellus Abele, der in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlussspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Marcellus Abele, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TTC Ehingen dieses Match mit einem und der SC Berg mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Eher wenig Gegenwehr bekamen Huss / Abele bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Auburger / Pflug. Das war ein souveräner Sieg. Auf Messers Schneide stand danach die Partie zwischen Lipski / Fischer und Maier / Geyer, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ein hartes Stück Arbeit hatten daraufhin Heinzelmann / Abele gegen Holler / Rueß zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht kurzen Prozess machte wenig später Marek Lipski beim 11:5, 11:6, 11:6 mit Julian Geyer. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Patrick Huss und Thomas Maier den letzten Ballwechsel spielten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Huss mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 3:0-Sieg gelang es Jens Fischer den Gastspieler Jochen Pflug in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Martin Heinzelmann bekam seinen Gegner Tim Auburger dagegen beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Mit nur einem Satzverlust ging Marcellus Abele gegen Micha Rueß durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. 2:3 hieß es indessen am Schluss, als Jürgen Abele und Sven Holler am Tisch die Klingen kreuzten. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Ehingen und des SC Berg in die Box. Einen Zähler für das Team verpasste Marek Lipski bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Thomas Maier. Das war eine ganz schön enge Kiste! Patrick Huss hatte im Anschluss gegen Julian Geyer beim 10:12, 10:12, 7:11 kaum eine Chance. Auf Messers Schneide stand danach das Spiel zwischen Jens Fischer und Tim Auburger, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Mittlerweile stand es damit 7:5. Beim anschließenden 3:1-Sieg gegen Jochen Pflug kam Martin Heinzelmann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Pflug nun 5 Siege und 10 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Marcellus Abele besiegelte danach mit einem 11:8, 8:11, 11:8, 11:7 gegen Sven Holler einen Punkt für sein Team. Der Schlussspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Sieg geht der TTC Ehingen am 22.02.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Westerheim, während der SC Berg am 24.02.2024 gegen den VfL Munderkingen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Ehingen

Doppel: Huss / Abele 1:0, Lipski / Fischer 0:1, Heinzelmann / Abele 1:0

Einzel: M. Lipski 1:1, P. Huss 1:1, J. Fischer 2:0, M. Heinzelmann 1:1, M. Abele 2:0, J. Abele 0:1

SC Berg

Doppel: Maier / Geyer 1:0, Auburger / Pflug 0:1, Holler / Rueß 0:1

Einzel: T. Maier 1:1, J. Geyer 1:1, T. Auburger 1:1, J. Pflug 0:2, S. Holler 1:1, M. Rueß 0:1